

II- 2574 der Beilagen zu den Stenographischen Protokollen  
des Nationalrates XVII. Gesetzgebungsperiode

Nr. 1366/J

1987 -12- 15

A N F R A G E

der Abgeordneten Günter Dietrich, Mag. Horvath  
und Genossen  
an den Herrn Bundesminister für Auswärtige Angelegenheiten  
betreffend Entwicklungshilfe für Nicaragua

Verschiedenen Äußerungen von ÖVP-Politikern könnte man entnehmen,  
daß Österreich die Entwicklungshilfe für Nicaragua eingestellt,  
bzw. unterbrochen hätte.

So äußerte sich in diesem Sinne der Vorarlberger Landeshauptmann  
Dr. Martin Purtscher in einem an den Erstanfrager gerichteten Schreiben vom 11. November 1987 wie auch in einer Wortmeldung in einer  
Budgetdebatte des Vorarlberger Landtages am 10. Dezember 1987.

Auch der Leiter der Politischen Akademie der ÖVP und Exekutivsekretär  
der Europäischen Demokratischen Union (EDU), ÖVP-Abgeordneter Dr. Khol,  
äußerte sich in einem Interview in der Zeitschrift Profil vom 23. November 1987 wörtlich: "Es hieße ein falsches Signal nach Nicaragua  
senden, wenn wir jetzt schon die Wiederaufnahme der Entwicklungshilfe  
befürworteten."

Die unterzeichneten Abgeordneten richten daher an den Herrn Bundesminister für Auswärtige Angelegenheiten nachstehende

A n f r a g e n :

- 1) Entspricht es den Tatsachen, daß die österreichische Entwicklungshilfe für Nicaragua eingestellt, bzw. unterbrochen wurde?
- 2) Wenn ja, was sind die Beweggründe dafür?
- 3) Wenn nein, wie hoch ist der von Österreich geleistete Beitrag an

- 2 -

Entwicklungshilfe für Nicaragua im Jahre 1986 und voraussichtlich in den Jahren 1987 und 1988?

- 4) Gibt es in Ihrem Ministerium zurückgestellte Entwicklungshilfeprojekte für Nicaragua?
- 5) Wenn ja, aus welchem Grund wurden sie zurückgestellt?